



## Rahmenausschreibung für Ranglistenwettbewerbe der Klassen F1A - F1B - F1C und Matthias-Hirschel-Pokal F1A

**Fassung für 2011**

### 1. Aufgabe

Die Ranglistenwettbewerbe dienen dem Leistungsvergleich im Deutschen Modellflugsport für Freiflugmodelle. Sie ist gleichzeitig Qualifikationsgrundlage für die Ermittlung der Kaderzugehörigkeit nach BeMod KZF 32-15 und des Kaders der Nationalmannschaft für die Europameisterschaften 2012.

### 2. Nationalmannschaft der Klassen F1A - F1B - F1C

Die ersten sechs Platzierten der Rangliste bilden den Kader der Nationalmannschaft. Aus diesem Kader werden drei Sportler für die Teilnahme an einer internationalen Meisterschaft vom Vorstand der Modellflugkommission nominiert. Dabei ist vorrangig die Reihenfolge der Rangliste zu berücksichtigen.  
Zur Vorbereitung auf Welt- und Europameisterschaften können für die Mitglieder der Nationalmannschaft besondere Trainingswettbewerbe angesetzt werden.  
In Absprache mit dem Sportausschuss-Vorsitzenden kann der Mannschaftsführer weitere Teilnehmer einladen, z.B. aus dem Junioren-Nationalteam.

### 3. Ranglistenwettbewerbe der Klassen F1A - F1B - F1C

Zur Teilnahme berechtigt sind alle Sportler, die über ihren DAeC-Mitgliedsverband gemeldet werden. Voraussetzung ist die Anmeldung gemäß Punkt 10.

Es gehören drei Wettbewerbe dazu:

1. Deutsche Meisterschaften 12. bis 14. August in Manching,
2. Ranglistenwettbewerb mit max. 7 Durchgängen 17./18. September in Zülpich.
3. Ein World Cup-Wettbewerb-WC nach Wahl des Teilnehmers.

Für diese Wertung kann er **das beste Ergebnis** aus folgenden zehn WC des FAI Sportkalenders <http://events.fai.org/calendar?id=80> geltend machen:

1) 16.	April	Lucenec Cup, Tass	HUN	
2) 21.	Mai	Vsechov	CZE	
3) 28.-29.	Mai	Pusztta Cup, Tass	HUN	
4) 09.-10.	Juli	Cro Cup	CRO	<b>(Wertung nur für F1C)</b>
5) 29.-30.	Juli	Bosanski Pretovac	BIH	<b>(Wertung nur für F1C)</b>
6) 05.-07.	August	Thouars 34. Poitou	FRA	
7) 19.	August	Ilbesheim	GER	<b>(Wertung nur für F1A, F1B)</b>
8) 21.	August	Ilbesheim	GER	<b>(Wertung nur für F1A, F1B)</b>
9) 25.-28.	August	Eifelpokal Zülpich	GER	
10) 03.-5.	September	Swedisch Cup	SWE	
11) 04.	September	Nordic Cup	SWE	
12) 29.-30.	Oktober	Bern	SUI	

*Ausgefallene World Cup Wettbewerbe werden in der Ranglistenauswahl nicht ersetzt.*

Zur Orientierung der Teilnehmer werden frühestens nach der DMM Zwischenstände publiziert. Alle drei Wettbewerbe werden mit je bis zu 100% gewertet als Prozentergebnis auf die Siegerzeit, ohne Berücksichtigung evtl. Stechen, auf zwei Stellen hinter dem Komma gerundet.

### 4. Matthias-Hirschel-Pokal der Klasse F1A      Termin: 30. - 31. Juli

Teilnahmeberechtigt sind alle Sportler, die über ihren DAeC-Mitgliedsverband gemeldet werden. Voraussetzung ist die Anmeldung gemäß Punkt 10.

Es werden 7 Durchgänge geflogen, parallel zur DJMM  
(Jugendliche und Junioren werden startgeldfrei gewertet).

## 5. Wettbewerbsregeln und Ermittlung der Platzierungen

- 5.1 Für die Wettbewerbe gelten die internationalen Regeln des Sporting Code.
- 5.2 Eine Qualifikation für einen Platz im F1C-Nationalteam ist nur mit einem F1C-Modell möglich.
- 5.3 Beim Ranglistenwettbewerb können bis zu zwei Durchgänge mit verlängerter Maximalzeit geflogen werden, die voll in die Wertung eingeht (maximal 240 Sekunden für alle drei Klassen). Die Ankündigung der erhöhten Flugzeit muss mindestens 10 Minuten vor Beginn des Durchgangs erfolgen.
- 5.4 Bei Gleichstand am Ende des Ranglistenwettbewerbs entscheidet die Reihenfolge der DMM. Sollte dann immer noch keine Entscheidung feststehen, wird ein Stechen angesetzt.
- 5.5 Jeder Wettbewerb gilt als gesonderte Veranstaltung im Sinne der Bestimmungen für den Modellflugsport über die Verleihung von Modellflugleistungsabzeichen.

## 6. Veranstalter, Ausrichter

Der Deutsche Aero Club e. V. (Sportausschuss Freiflug der Bundeskommission Modellflug) veranstaltet die Ranglistenwettbewerbe und den Matthias-Hirschel-Pokal nach den Bedingungen dieser Ausschreibung und betraut Ausrichter seiner Wahl mit ihrer Durchführung.

## 7. Auswahl der Austragungsorte, Organisation

- Austragungsorte und -termine legt der Sportausschuss Freiflug fest.
- Für die örtliche Ausschreibung gelten die Richtlinien der BeMod.
- Die Ausschreibungen sind von den Ausrichtern an den Vorsitzenden des Sportausschuss Freiflug zu senden. Sie werden elektronisch von der Bundesgeschäftsstelle versandt bzw. auf die Website [www.modellflug-im-daec.de](http://www.modellflug-im-daec.de) gestellt.
- Die Ergebnislisten und Wettbewerbsberichte (Formblatt laut BeMod) sind vom Ausrichter zu erstellen und innerhalb von 21 Tagen an die Bundeskommission Modellflug des DAeC zu schicken. Die Ergebnisse werden dann per Email und Website bekannt gemacht.

## 8. Wettbewerbsleitung

- Die Wettbewerbsleitung ist vom Ausrichter zu stellen. Der Wettbewerbsleiter ist dafür verantwortlich, dass die einzelnen Wettbewerbe korrekt abgewickelt werden.
- Für je 3 (auch angefangene) gemeldete Teilnehmer ist von den teilnehmenden Landesverbänden ein Zeitnehmer zu stellen, ausgerüstet mit Stoppuhr und Fernglas. Abweichend können vom Veranstalter zusätzliche Zeitnehmer eingesetzt werden, wenn dies zur vollständigen Besetzung der Startstellen erforderlich ist.
- Die Zeitnehmer müssen regelkundig sein. Vor Wettbewerbsbeginn ist jeder Zeitnehmer über die neuesten Bestimmungen zu unterrichten.

## 9. Teilnahmebedingung

- Teilnahmeerklärung und Startgebühr müssen bis zum vorgegebenen Termin bei der DAeC-Bundeskommission Modellflug eingegangen sein.
- Jeder Teilnehmer muss entsprechend der LuftVO § 102 und LuftVG §37 haftpflichtversichert und Mitglied im DAeC sein.

## 10. Anmeldung für Rangliste

- **Termin: Bis zum 15. April** sollen die Anmeldungen incl. Startgebühren nach Pos. 11 eingegangen sein.
- **Termin: Am 02. Mai** werden sie veröffentlicht und den Ausrichtern mit einer Anschriftenliste des jeweiligen Sportjahres zugeschickt.

## Hirschelpokal

- **Termin: Bis zum 08. Juni** sollen die Anmeldungen incl. Startgebühren nach Pos. 11 eingegangen sein.
- Nehmen gemeldete Teilnehmer nicht am Wettbewerb teil. ist der Ausrichter bis spätestens 2 Wochen vor dem Wettbewerb durch den Mitgliedsverband des Teilnehmers zu informieren. Am Wettbewerbsort hat der Mannschaftsführer die Anwesenheit der gemeldeten Teilnehmer spätestens 1 Stunde vor Wettbewerbsbeginn zu bestätigen.  
*Durch ihre Anmeldung erkennen die Wettbewerbsteilnehmer die Sportordnungen des Deutschen Aero Club und der Bundeskommission Modellflug, den Sporting Code der FAI und die Regeln und besonderen Bestimmungen des jeweiligen Wettbewerbs ohne Vorbehalt an. Sie versichern, dass sie diese Regeln und Bestimmungen befolgen werden (Sporting Code General Section 3.11.1, BeMod KZF 32-13, 2.4.3).*

## 11. Gebühren

Die Startgebühr beträgt für: **Ranglistenwettbewerb (Zülpich) Klasse F1A, B, C je € 25**  
Die Startgebühr beträgt für: **Hirschelpokal Klasse F1A € 25**

Die Startgebühr für die Wettbewerbe ist von den Freiflugreferenten der Mitgliedsverbände mit Ranglistenmeldebogen (komplett ausgefüllt mit Anschrift, Geburtsdatum, Telefon, Email) und per Überweisung unter Angabe des Verwendungszweckes (z.B. Startgebühr Rangliste F1, Mitgliedsverband) zu entrichten an:

Deutscher Aero Club  
Bundeskommission Modellflug  
c/o Michael Thoma  
Hermann-Blenk-Straße 28  
38108 Braunschweig

**E-Mail:** [mthoma@daec.de](mailto:mthoma@daec.de)  
**Fax** 0531 – 2 35 40 11

**Bankverbindung:**  
**DAeC - Modellflug**  
**Konto 3 4 4 4 9 9 9 0 4**  
**Deutsche Bank PKG Braunschweig, BLZ 270 700 24**

- Es sind die Startgebühren für die DMM darin nicht enthalten,
- Es sind die Teilnehmer mit der Meldung für die Ranglistenwettbewerbe auch nicht automatisch für die zur Rangliste zählende DMM angemeldet.
- Anmeldung und Gebührenüberweisung für die DMM siehe separate Rahmenausschreibung für die DMM.
- **Für die Anmeldung zu den World Cups, deren Ergebnis in die Rangliste eingehen soll, ist der Ranglisten-Teilnehmer selbst verantwortlich.**

## 12. Jury

Alle Ranglistenwettbewerbe: Vor Beginn der 1. Runde beruft der Wettbewerbsleiter vor Ort eine dreiköpfige Jury ein und macht deren Namen bekannt. Diese Jury steht ihm beratend zur Seite. Wird sie im Rahmen eines Protestes angerufen, ist ein Gebührevorschuss von € 15 zu zahlen.

Klaus Böckmann  
Vorsitzender  
Bundeskommission Modellflug

Dieter Klink  
Vorsitzender  
Sportausschuss Freiflug

Thomas Weimer  
Referent F1 Ebene  
Sportausschuss Freiflug